

2.  
aktualisierte  
und erweiterte  
Auflage

# Was kostet Nürnberg?

DATEN | FAKTEN





# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Vorwort</b> .....	04
<b>Städtische Finanzen</b> .....	05
Einnahmen .....	06
Ausgaben .....	07
Investitionen .....	08
Schulden .....	09
Personalausgaben .....	10
<b>Stadtpolitik und -verwaltung</b> .....	11
Wirtschaftsförderung .....	12
Stiftungen .....	13
<b>Öffentlicher Raum</b> .....	14
Straßen und Brücken .....	15
Straßenreinigung .....	16
Straßenbeleuchtung .....	17
Winterdienst .....	18
U-Bahn-Bau .....	19
Personenschiffahrt .....	20
Friedhöfe .....	21
<b>Umwelt</b> .....	22
Abfall .....	23
Kanalisation .....	24
Klärwerke .....	25
Radverkehr .....	26
Umweltschutz in der Stadtverwaltung .....	27
<b>Kultur, Sport, Freizeit</b> .....	28
Staatstheater .....	29
Tiergarten .....	30
Schwimmbäder .....	31
Blaue Nacht .....	32
Doku-Zentrum .....	33
Kulturläden .....	34
Christkindlesmarkt .....	35
<b>Bildung</b> .....	36
Schulen .....	37
Musikschule .....	38
Bildungszentrum .....	39
Stadtbibliothek .....	40
<b>Soziales und Jugend</b> .....	41
Kinderbetreuung .....	42
NürnbergStift .....	43
<b>Sicherheit und Ordnung</b> .....	44
Feuerwehr .....	45
Kfz-Zulassung .....	46
<b>Beteiligungen</b> .....	47
VAG .....	49
N-ERGIE .....	50
Flughafen Nürnberg .....	51
Klinikum Nürnberg .....	52
NürnbergMesse .....	53
wbg Nürnberg GmbH .....	54
<b>Impressum</b> .....	55

## VORWORT



Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen die zweite, aktualisierte und erweiterte Ausgabe unserer beliebten Broschüre „Was kostet Nürnberg?“ vorstellen zu dürfen. Wir haben hierfür die Zahlen auf den Stand von 2017 aktualisiert und einige Seiten mit neuen interessanten Themen wie Radverkehr oder Wirtschaftsförderung ergänzt. Im Vergleich



zur ersten Ausgabe mit Basisjahr 2014 hat sich dabei auch gezeigt: Nicht alles ist in Nürnberg teurer geworden. So sind zum Beispiel die Kosten für die Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet unter anderem dank dem vermehrten Einsatz von LED-Technik von jährlich 11,80 € pro Bürgerin und Bürger auf 9,80 € gefallen.

Das Hauptaugenmerk dieser Publikation liegt wieder auf der Vielfältigkeit der Nürnberger Stadtverwaltung und einiger ausgewählter Tochterunternehmen. Unter dem Namen „Stadt Nürnberg“ wird dabei eine Vielzahl von Leistungen erbracht, die von Ihnen mal mehr und mal weniger bewusst wahrgenommen werden. Eine kleine Auswahl davon wollen wir Ihnen in dieser Broschüre zeigen. Das Ganze verbinden wir immer mit der Frage, wie die zur Verfügung stehenden Gelder zielgerichtet in den unterschiedlichsten Bereichen eingesetzt werden, sei es beispielsweise für den Bau von Schulen und Kindergärten oder für die Organisation des Christkindlesmarkts. Im Hauptteil der Broschüre finden Sie jeweils auf einer Seite Informationen zu den Aufgaben. Eine kurze Beschreibung führt in das jeweilige Thema ein. Über die spezifischen Kennzahlen wird das Leistungsspektrum abgebildet. Den Schluss bilden die finanziellen Kennzahlen. Sie sollen ein Gefühl vermitteln, wie die Leistung finanziert wird.

4

**„Wie teuer müsste eine Eintrittskarte für die städtischen Bäder sein, wenn es keinen Zuschuss aus dem Stadthaushalt gäbe?“**

**„Was kostet die Feuerwehr pro Bürgerin und Bürger pro Jahr?“**

Die finanzielle Grundlage für das Handeln der Stadt Nürnberg ist der vom Stadtrat verabschiedete Haushalt. Deshalb haben wir am Anfang wieder einen kurzen Überblick über die wichtigsten Finanzgrößen vorangestellt.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Wer sich intensiver mit dem städtischen Haushalt beschäftigen möchte, findet unter [www.stadtfinanzen-verwaltung.nuernberg.de](http://www.stadtfinanzen-verwaltung.nuernberg.de) weiterführende aktuelle Informationen. Umfangreiches Zahlenmaterial zu Nürnberg stellt das Amt für Stadtforschung und Statistik im Internet unter [www.statistik.nuernberg.de](http://www.statistik.nuernberg.de) bereit.

Dr. Ulrich Maly  
OBERBÜRGERMEISTER

Viel Spaß bei der Lektüre wünschen Ihnen

Harald Riedel  
STADTKÄMMERER





# Städtische Finanzen



Das Geld, das zur Deckung der Ausgaben benötigt wird, kommt im Wesentlichen aus drei Quellen. Die Wichtigste davon sind die Steuern, vor allem die Gewerbesteuer. An zweiter Stelle folgen die staatlichen Ausgleichszahlungen (Beispiel: Schlüsselzuweisungen). Die dritte Quelle der Einnahmen bilden Gebühren, die für die tatsächliche Inanspruchnahme einer Leistung erhoben werden (Beispiel: Eintrittsgebühren), und Beiträge, die unabhängig von der Inanspruchnahme einer Leistung zu zahlen sind.

## Einnahmen insgesamt: 2,03 Mrd. € pro Jahr

### Steuereinnahmen 928 Mio. €

(100%) davon:

**447**

48,1 %

**Gewerbesteuer**

**4**

0,4 %

**Sonstige Steuern**

**297**

32 %

**Einkommenssteueranteil**

**64**

6,9 %

**Umsatzsteueranteil**

**116**

12,5 %

**Grundsteuer**

6

### Staatliche Ausgleichszahlungen 731 Mio. €

(100%) davon:

**299**

40,9 %

**Land** (zum Beispiel Schlüsselzuweisungen)

**123**

16,8 %

**Bund** (zum Beispiel für soziale Leistungen)

**29**

4 %

**Bezirk** (zum Beispiel Erstattungen für Hilfen zur Erziehung)

**280**

38,3 %

**Sonstige Unterstützungsleistungen**

**68**

18,4 %

**Gebühren und Beiträge** (öffentlich-rechtlich)

### Sonstige Einnahmen 371 Mio. €

(100%) davon:

**96**

25,8 %

**Kostenerstattungen und Umlagen**

(zum Beispiel von städtischen Eigenbetrieben und Unternehmen)

**138**

37,2 %

**Sonstige Einnahmen**

(Konzessionsabgabe der N-ERGIE, ...)

**24**

6,5 %

**Finanzerträge**

**45**

12,0 %

**Privatrechtliche Einnahmen**



Die eingenommenen Gelder werden aufgrund der Vielfalt der Bedürfnisse für die unterschiedlichsten Zwecke ausgegeben. Beim „Geldausgeben“ gilt es immer die Balance zwischen „Was können wir uns leisten?“ und „Was müssen wir tun?“ zu finden. Gelder werden zum einen dafür benötigt, um den laufenden Betrieb aufrecht zu erhalten, und zum anderen für langfristig in die Zukunft geplante Investitionen.

**Ausgaben insgesamt: 2,00 Mrd. € pro Jahr**

**In welche Bereiche fließt das Geld? in Mio. €**

**133**

**Verwaltung**  
(Personal- und Organisationsverwaltung, IT, ...)

**91**

**Sicherheit und Ordnung**  
(Kfz-Zulassung, Standesamt, Wahlen, ...)

**48**

**Gesundheit und Sport**  
(Gesundheitsberatung, Sportförderung, ...)

**242**

**Infrastruktur und Gestaltung der Umwelt**  
(Verkehr, Wirtschaftsförderung, Umweltschutz, ...)

**757**

**Soziales und Jugend**  
(Sozialhilfe, Kindergärten, ...)

**105**

**Kultur und Wissenschaft**  
(Theater, Bibliotheken, Bildungszentrum, ...)

**252**

**Schulen**  
(alle Schulen, Schülerbeförderung, ...)

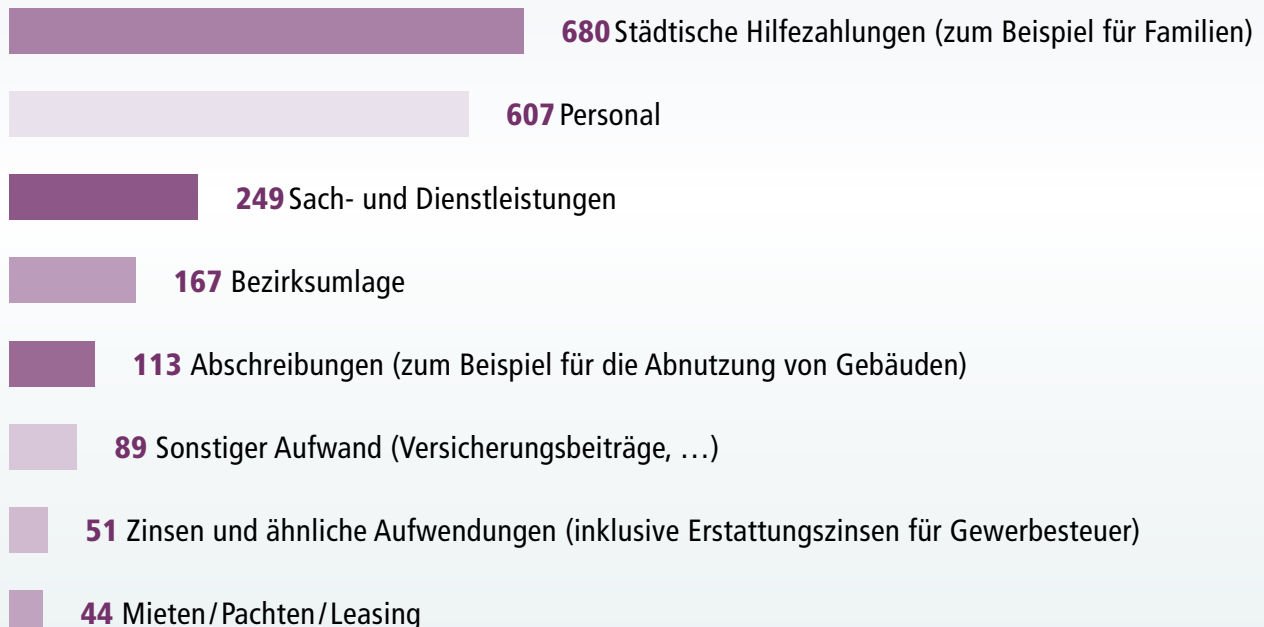
**372**

**Sonstiges**  
(Ruheständler und Pensionisten, Zuschüsse an Beteiligungen, ...)

7

**Wofür werden die Gelder ausgegeben? in Mio. €**

**Kostenorientierte Sichtweise**

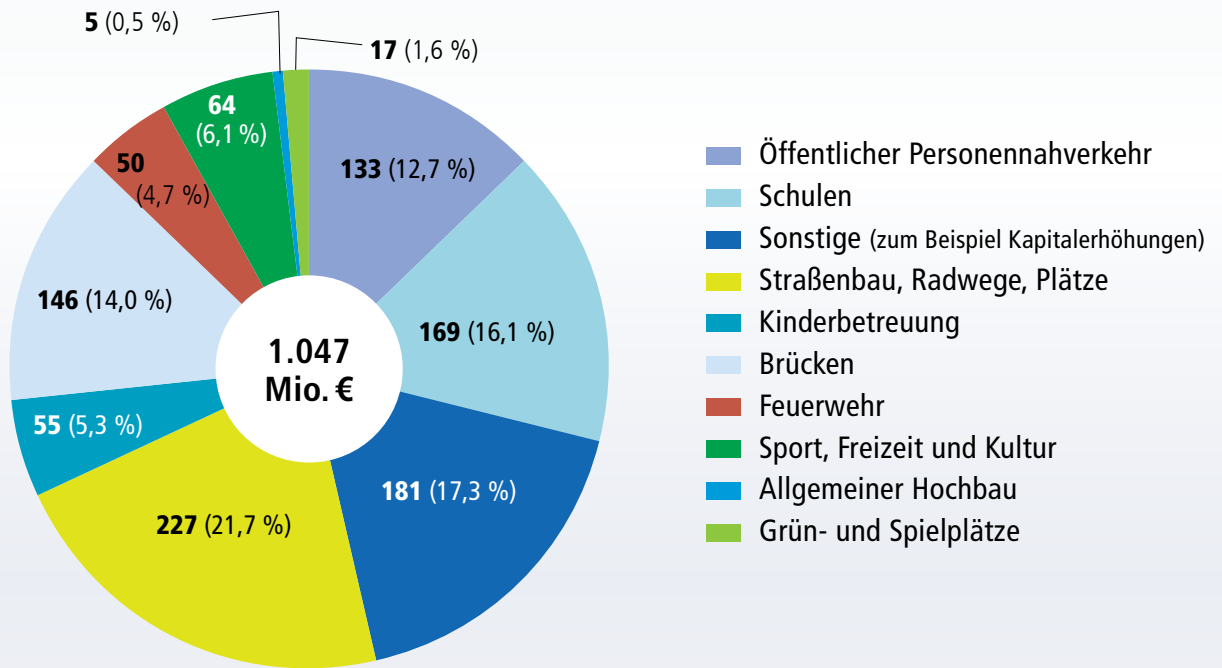




Den Investitionen, insbesondere für die Erneuerung und Verbesserung der Infrastruktur in den Bereichen Öffentlicher Personennahverkehr, Schulen und Straßen kommt in den nächsten Jahren eine besondere Bedeutung im Haushalt der Stadt Nürnberg zu. Die Stadt Nürnberg plant pro Jahr rund 280 Mio. € für Investitionen ein. Zwischen 60 und 70 % davon müssen direkt aus dem städtischen Haushalt getragen werden. Der Rest wird über Zuschüsse vom Land Bayern (zum Beispiel für Schulbauten) oder vom Bund (zum Beispiel Städtebauentwicklung) finanziert.

## Investitionsschwerpunkte

(Städtische Mittel und Zuschüsse) für die Jahre 2018 bis 2021 (in Mio. €)



8

## Beispiele für Großprojekte in den nächsten Jahren

(Hochrechnung bis zum Jahr 2026)

### 875 Mio. € für Schulen



Zahlreiche Schulen müssen in den kommenden Jahren saniert, erweitert oder neu gebaut werden. Großprojekte wie der Neubau der Bertolt-Brecht-Schule in Langwasser stehen dabei ganz oben auf der Tagesordnung.

### 271 Mio. € für öffentlichen Nahverkehr



Investitionen in den öffentlichen Nahverkehr gehören seit der Entscheidung Nürnbergs zum Bau einer U-Bahn vor über 50 Jahren zu den Schwerpunkten des städtischen Investitionsplanes. Ein Großteil der Investitionen für den öffentlichen Personennahverkehr wird zukünftig auf Sanierungsmaßnahmen der U-Bahn-Infrastruktur entfallen.

### 362 Mio. € für Kultur, Sport und Freizeit



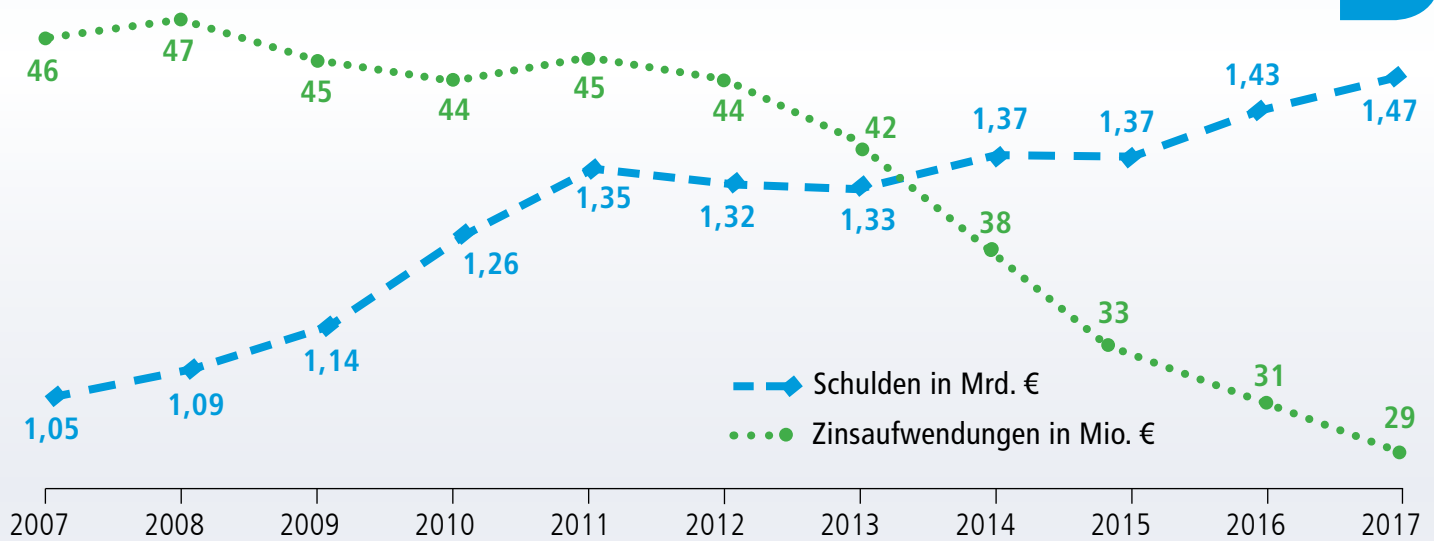
Der Neubau eines Konzertsales, die Sanierung des Opernhauses und die Generalinstandsetzung der Meistersingerhalle bilden die wesentlichen Bausteine der Investitionen im Kulturbereich der nächsten Jahre. Sie sind auch inhaltlich eng miteinander verzahnt und müssen zeitlich abgestimmt erfolgen.





Die Stadt Nürnberg finanziert sich hauptsächlich aus Steuereinnahmen und staatlichen Zuschüssen. Ganz ohne Schulden zu machen, können – genauso wie im privaten Leben – die langfristig angelegten Infrastrukturmaßnahmen nicht realisiert werden. Die Stadt Nürnberg leiht ihr Geld von Sparkassen, Landesbanken und privaten Geldinstituten. Über Schuldscheine oder Anleihen zählen auch Versicherungsunternehmen zu den Geldgebern.

## Entwicklung des Schuldenstandes und der Zinsaufwendungen von 2007 bis 2017



**1,5 Mrd. €**  
Schuldenstand der Stadt

Das entspricht

**2.760 €**  
pro Bürger

**29 Mio. €**

Zinszahlungen der Stadt für  
Investitionskredite pro Jahr

Zum Vergleich

**circa 1.880 €**  
Schulden des Freistaats  
Bayern pro Bürger

**circa 15.020 €**  
Schulden des Bundes  
pro Bürger



Die Stadtverwaltung Nürnberg versteht sich als moderne Dienstleisterin, die das Zusammenleben von mehr als 530.000 Bürgerinnen und Bürgern in mehr als 200 unterschiedlichen Berufen und Fachrichtungen, ob Altenpflege oder Kinderbetreuung, Schulbildung oder Freizeitgestaltung, Müllentsorgung, Straßenbau oder Bestattungswesen, organisiert. Die Stadt Nürnberg ist eine der größten Arbeitgeberinnen in ganz Nordbayern und bildet jedes Jahr Nachwuchskräfte in bis zu 30 verschiedenen Berufen aus.

## Leistungskennzahlen



**8.829**

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
(ohne Eigenbetriebe)

**11.188**

(mit Eigenbetrieben)

davon

**5.145** männlich

**6.043** weiblich



**46 Jahre**

Altersdurchschnitt der Beschäftigten



**47 %**

Anteil der Frauen mit  
Führungsaufgaben



**35 %**

Teilzeitquote



**338**

Anwärterinnen und Anwärter

10

## Finanzielle Kennzahlen



**Ausgaben für Personal**

(ohne Eigenbetriebe)  
pro Jahr

**607 Mio. €**

davon

für aktiv tätiges Personal **514 Mio. €**

für Ruheständler und Pensionäre **93 Mio. €**



**Gehalt  
Oberbürgermeister/  
Bürgermeister**

pro Jahr

**158.000 €** /

**127.000 €**

Inklusive jährlicher Sonderzahlung



**Anteil der  
Personalausgaben  
am Haushalt**

**31 %**



**Durchschnittsgehalt**

pro Mitarbeiterin/  
Mitarbeiter pro Jahr

**45.547 €**



# Stadtpolitik und -verwaltung



Nürnberg ist ein agiler High Tech-, Industrie- und moderner Dienstleistungsstandort mit ausgezeichneten Zukunftsperspektiven. Gemessen an seiner Wirtschaftsleistung mit einem Bruttoinlandsprodukt von 28 Mrd. € zählt Nürnberg zu den Top Ten der größten deutschen Städte. Ein guter Unternehmens- und Branchen-Mix zeichnet den Standort aus. Unternehmen schätzen das hervorragende Innovations-Ökosystem, die Urbanität und die stabile Wirtschaftsstruktur. Im Fokus der Wirtschaftsförderung Nürnberg stehen die optimale Gestaltung der Rahmenbedingungen für wirtschaftliches Handeln und die Betreuung der Unternehmen.

### Leistungskennzahlen



**25.000**  
Unternehmen  
in Nürnberg



**5**  
Existenzgründerzentren



**305.700**  
Sozialversicherungs-  
pflichtig  
Beschäftigte



**3,3 Mio.**  
Übernachtungen  
im Tourismus

12

### Finanzielle Kennzahlen



**Gewerbesteuer-  
einnahmen**

**447 Mio. €**



**Kosten für einen Tag  
freies WLAN  
am Hauptmarkt**

**76,50 €**



**Städtischer Zuschuss  
für Existenzgründer-  
zentren  
(2018)**

**669.000 €**



**Städtischer Zuschuss  
Tourismuserwicklung**

**2,14 Mio. €**



Ein Ausdruck der engen Verbundenheit zwischen der Stadt Nürnberg und ihren Bürgerinnen und Bürgerinnen sind die Stiftungen. Bekannteste dieser von der Stadt Nürnberg verwalteten Stiftung ist die Heilig-Geist-Spital-Stiftung, die sich seit 1332 der Armen- und Altenfürsorge widmet. Die Stiftungen der Stadt sind in den Bereichen Soziales, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Tier- und Umweltschutz, Menschenrechte, Wissenschaft und Forschung engagiert.

## Leistungskennzahlen



**51**  
Stiftungen



**686 Jahre**  
Alter der Heilig-Geist-Spital-Stiftung



**2.000**  
Beratungsgespräche  
pro Jahr



**7.200**  
Antragsstellungen pro Jahr

13

## Finanzielle Kennzahlen



**Vermögen aller  
städtischen Stiftungen**

**282 Mio. €**



**Ausschüttung für  
Stiftungszwecke**

**4,8 Mio. €**



**Verwaltungsaufwand**

pro Jahr bei einer  
Mio. € Stiftungsvermögen

**2.700 €**



**Kosten der  
Verwaltung für den  
städtischen Haushalt**

**0 €**





## Öffentlicher Raum



Eine Vielzahl von Straßen, Plätzen und Brücken prägen das Stadtbild von Nürnberg. Der Eigenbetrieb Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg, kurz SÖR genannt, kümmert sich für die Stadt um den Neubau, Ausbau und Unterhalt von Straßen, Plätzen und Brücken. Zu Straßen und Plätzen gehören nicht nur Asphalt oder Pflastersteine, sondern auch Verkehrsschilder, Ampeln, die Straßenbeleuchtung und vieles mehr. Auch Brücken, Lärmschutzwände und Treppen baut, kontrolliert und repariert SÖR.

### Leistungskennzahlen



**1.650 km**  
Straßen und Wege  
im Stadtgebiet



**289**  
Brücken und Stege



**304 km**  
Radwege



**28.721**  
Straßenbäume

### Finanzielle Kennzahlen



**Unterhaltskosten  
für Straßen und Plätze**

pro Jahr

**8,6 Mio. €**



**Unterhaltskosten  
für Brücken**

pro Jahr

**1,3 Mio. €**



**Instandhaltungsaufwand  
für Brücken**

pro Jahr

**7,0 Mio. €**



**Ersatzneubauten  
Hafenbrücken –  
aktuell projektierte  
Kosten**

**142 Mio. €**



Die Reinigung der Straßen und Gehwege in Nürnberg teilen sich Bürgerinnen und Bürger und SÖR. Grundsätzlich sind die Anlieger in der Reinigungspflicht, das bedeutet, die Anlieger müssen Fahrbahn und Gehweg vor ihrem Grundstück sauber halten. In Teilen des Stadtgebiets nimmt SÖR den Anliegern diese Verpflichtung ab und stellt dafür Gebühren in Rechnung. SÖR ist für die Leerung der öffentlichen Papierkörbe und deren Unterhalt zuständig. Zudem reinigt SÖR die öffentlichen WC-Anlagen und setzt diese wieder instand.

## Leistungskennzahlen



**1.300 km**  
Länge der zu  
säubernden Straßen



**3.269**  
Öffentliche Mülleimer



**183**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter der  
Straßenreinigung



**35**  
Öffentliche  
WC-Anlagen

16

## Finanzielle Kennzahlen



### Kosten der Reinigung

pro Jahr **13,8 Mio. €**



### Aufwand der Reinigung

pro Bürgerin/pro Bürger  
pro Jahr

**25,90 €**



### Reinigungsgebühr

(bei Reinigung einmal  
wöchentlich, pro Meter  
Straßenfront)

### Fahrbahn und Gehweg

pro Jahr **10,85 €**

### Nur Fahrbahn

pro Jahr **3,90 €**



### Preis einer Großkehrmaschine

**200.000 €**



Der Bereich Elektrotechnik beim Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR) kümmert sich neben den Ampeln auch um die Beleuchtung auf den Straßen und Plätzen in der Stadt. Circa 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter planen, bauen und warten die Anlagen im Stadtgebiet. Auch die Beleuchtung von Sehenswürdigkeiten gehört zum Aufgabenumfang. Die Straßenbeleuchtung wird dabei in sogenannten Lichtpunkten, also einzelnen Leuchten gezählt.

## Leistungskennzahlen



**48.000**  
Lichtpunkte



**4.170 Std.**  
Durchschnittliche  
Brenndauer eines  
Lichtpunktes pro Jahr



**19 %**  
Anteil LED-Lampen



**12.250 kWh**  
Energieverbrauch  
pro Straßenkilometer pro Jahr

Zum Vergleich: Der durchschnittliche Energieverbrauch eines 4-Personenhaushalts in Deutschland mit elektrischer Warmwasserbereitung beträgt circa 5.000 kWh pro Jahr.

17

## Finanzielle Kennzahlen



**Kosten der Straßen-  
beleuchtung**  
(inklusive Energieverbrauch)

pro Jahr **5,2 Mio. €**



**Energiekosten  
für Beleuchtung  
in der Stadt**

pro Stunde **860 €**



**Kosten für die Errichtung  
eines Lichtpunktes**

**3.150 €**



**Kosten der  
Straßenbeleuchtung**

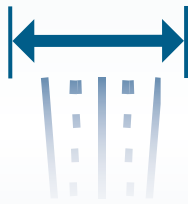
pro Bürgerin/Bürger  
pro Jahr

**9,80 €**



Zum Unterhalt der Straßen, Wege und Plätze gehört auch der Winterdienst. Die Sicherung der Fahrbahnen und Überwege erfolgt ausschließlich durch SÖR. Anders bei den Wegen. Innerhalb der geschlossenen Ortslage sind die Räum- und Streupflichten der öffentlichen Wege täglich in der Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr den Anliegern übertragen. Gibt es keine Anlieger – zum Beispiel in und an Grünanlagen und eigenen Grundstücken – sichert auch hier SÖR. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Bereiche unterstützen sie bei dieser Aufgabe.

## Leistungskennzahlen



**3.600 km**  
Räum- und Streulänge  
(Straßen, Übergänge,  
Geh- und Radwege)



**545**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter  
werden für den  
Winterdienst  
herangezogen



bis zu  
**11.000 t**  
Streusalzmenge  
pro Jahr



**20 km pro Std.**  
Streuleistung  
pro Fahrzeug

18

## Finanzielle Kennzahlen



Preis eines  
Großräumfahrzeugs

**250.000 €**



Kosten pro  
Räumeinsatz  
(Volleinsatz)

circa 7 Std. **150.000 €**



Gesamtkosten  
pro Saison

**3,5 – 12,0 Mio. €**



Durchschnittliche  
Kosten der Schlagloch-  
beseitigung nach  
Winterschäden

pro Jahr **250.000 €**





Das U-Bahn-Bauamt der Stadt Nürnberg ist für die Planung, Erstellung und Erneuerung der U-Bahn-Infrastruktur verantwortlich. Dazu gehören neben den U-Bahn-Bahnhöfen und -Strecken auch die Park & Ride-Häuser. Die Stadt Nürnberg ist Eigentümerin der Anlagen und verpachtet diese an die städtische Tochter VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, die den Betrieb der U-Bahn sicherstellt. Auch kleinere Erhaltungsreparaturen obliegen der VAG. Die folgenden Kennzahlen beinhalten auch die Anlagen in Fürth.

### Leistungskennzahlen



**41 km**  
U-Bahn-Linienkilometer  
in Betrieb



**48**  
Bahnhöfe in Betrieb



Rolltreppen  
in den U-Bahn-  
Bahnhöfen

**189**  
Rolltreppen

**1.120 m**  
Gesamte Förderhöhe  
aller Rolltreppen



**36.300 m<sup>3</sup>**  
Aushub Erdrich  
für einen U-Bahn-Bahnhof  
(Beispiel Friedrich  
Ebert-Platz)

Zum Vergleich: Dies entspricht in etwa 4.000 LKW-Ladungen.

19

### Finanzielle Kennzahlen



**Gesamtkosten für die  
bisherige Herstellung  
des U-Bahn-Netzes in  
Nürnberg/Fürth**

**1,3 Mrd. €**



**Zuschüsse von Bund  
und Land für das  
U-Bahn-Netz**

**1,0 Mrd. €**



**Baukosten für einen  
U-Bahn-Bahnhof**

**17 Mio. €**



**Durchschnittliche  
Baukosten pro Kilometer  
Tunnel**  
(ohne Bahnhof)

**37 Mio. €**



Im Jahr 2013 wurde mit dem Ausbau des Personenschiffahrtshafens Nürnberg auf der Ostseite des Main-Donau-Kanals nördlich und südlich der Hafenstraße begonnen. Nach Fertigstellung der Umbaumaßnahme können jetzt zehn Kabinenschiffe für Flusskreuzfahrten mit einer Länge von je 135 Metern gleichzeitig anlegen. Durch den Ausbau der Infrastruktur wurde die Funktionalität die Funktionalität für Passagiere, Radfahrer und Fußgänger wesentlich verbessert. Die Zubringerbusse können nun komfortabler und sicherer die Gäste von und zu ihren Schiffen bringen.

## Leistungskennzahlen



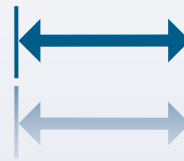
über **1.000**  
Anlegevorgänge  
pro Jahr



**140.000**  
Schiffahrtstouristen  
pro Jahr



**10**  
Liegeplätze



**1.350 m**  
Länge des Kais

20

## Finanzielle Kennzahlen



**Ausbaukosten**

**10,5 Mio. €**



**Anteil der Stadt  
Nürnberg an den  
Ausbaukosten**

**7,5 Mio. €**



**Durchschnittliche  
Ausgaben der  
Tagestouristen in  
der Stadt**

pro Person **30 €**



**Gesamtumsatz  
der Tagestouristen  
in der Stadt**

pro Jahr **4,2 Mio. €**

Hinzuzurechnen sind noch Umsätze der Dienstleister und Lieferanten für die Schiffe.



Die Friedhofsverwaltung der Stadt Nürnberg verwaltet und pflegt die städtischen Friedhöfe und führt die Bestattungen auf den städtischen und kirchlichen Friedhöfen durch. Die Friedhofsflächen stellen einen wichtigen Anteil der städtischen Parklandschaft dar und tragen somit zur Deckung des Grünflächenbedarfs im Stadtgebiet bei. Die Friedhofsverwaltung pflegt außerdem die Gräber der in Nürnberg bestatteten Opfer von Krieg und NS-Gewaltherrschaft und die Ehrengräber der Stadt Nürnberg. Am Westfriedhof betreibt sie ein Krematorium.

### Leistungskennzahlen



**10**  
Städtische Friedhöfe  
im Stadtgebiet



**125 ha**  
Fläche der Friedhöfe

Zum Vergleich:  
Dies entspricht in etwa der Größe von 179 Fußballfeldern.



**5.100**  
Beisetzungen  
pro Jahr



**61.976**  
Belegte Gräber

### Finanzielle Kennzahlen



**Kosten für den  
Unterhalt der  
Friedhöfe**

pro Woche **98.900 €**



**Kosten für Öffnen und  
Schließen eines Erd-  
grabes und Beisetzung**

**930 €**

Auf einem Hauptfriedhof (Süd und West)



**Durchschnittlicher  
Preis für eine  
Erdbestattung**

**3.900 €**



**Durchschnittlicher  
Preis für eine  
Urnenbestattung**

**2.900 €**

Die Preise sind abhängig von den gewählten Leistungen, beispielsweise dem Sargmodell und Blumenschmuck. In den Preisen sind die Friedhofsgebühren enthalten.



**Umwelt**



Der Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN) ist das öffentlich-rechtliche Entsorgungsunternehmen für das Stadtgebiet Nürnberg. Neben der durch eigenes Personal durchgeführten Sammlung der Haus- und Bioabfälle sowie der Sperrmüllabfuhr bietet der ASN den Nürnbergerinnen und Nürnbergern die kostenfreie Nutzung von sechs Wertstoffhöfen und sieben Gartenabfallsammelstellen. Er betreibt zudem die Müllverbrennungsanlage im Stadtgebiet und eine Reststoffdeponie. Die Bürgerinnen und Bürger werden bei Bedarf in allen Fragen rund um den Abfall beraten.

### Leistungskennzahlen

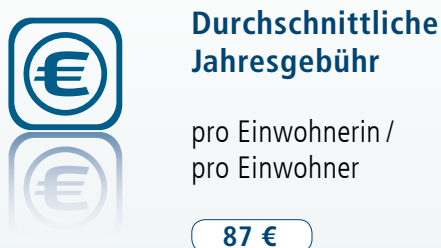


Abfallmengen im Stadtgebiet Nürnberg in Tsd. t pro Jahr



Die verbrannte Müllmenge beinhaltet auch Anlieferungen von außerhalb des Stadtgebiets.

### Finanzielle Kennzahlen

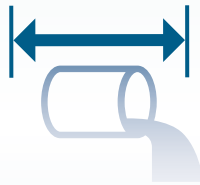






Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) sorgt in seinem Bereich „Stadtentwässerung“ für die zuverlässige Ableitung und Reinigung des Nürnberger Abwassers. Das Nürnberger Stadtgebiet wird fast ausschließlich im Mischsystem entwässert. Schmutzwasser und Regenwasser fließen hier in einem gemeinsamen Kanalnetz ab. Speicherräume im Kanalnetz halten bei Regen das stark verschmutzte Mischwasser zurück. Nach Ende der Niederschläge fließt das gespeicherte Wasser im Kanalnetz zu den Klärwerken und wird dort gereinigt. Dadurch ließ sich eine erhebliche Verbesserung der Wasserqualität in der Pegnitz erzielen

## Leistungskennzahlen



**1.468 km**  
Kanalnetzlänge  
(größter Kanaldurchmesser:  
4,40 Meter)



**69 900**  
angeschlossene  
Grundstücke



**586 000**  
angeschlossene Einwohner  
(davon 50 000 aus  
Nachbargemeinden)



**34 100**  
Schächte im  
Kanalnetz

24

## Finanzielle Kennzahlen



**Abwassergebühr  
für Schmutzwasser**

**2,02 €/m<sup>3</sup>**



**Kosten der  
Abwasserbeseitigung**  
für einen 3-Personen-Haushalt

pro Jahr **rund 355 €**



**Abwassergebühr  
für Regenwasser**

pro m<sup>2</sup> befestigte Fläche  
pro Jahr

**0,65 €**



**Gebühreneinnahmen**

pro Jahr **78,6 Mio. €**

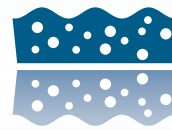


Heute sind so gut wie alle bebauten Grundstücke Nürnbergs an Kanalisation und Klärwerke angeschlossen. Das aus dem Kanalnetz zufließende Abwasser wird in den beiden Nürnberger Klärwerken gereinigt. Diese befinden sich am Rande des Pegnitztals im Westen des Stadtgebiets. Der bei der Abwasserreinigung anfallende Klärschlamm wird derzeit energetisch in Kohlekraftwerken verwertet. Eine Rückgewinnung des im Klärschlamm enthaltenen, wertvollen Rohstoffs Phosphor ist in Vorbereitung. Im Tätigkeitsbereich „Umweltanalytik“ befasst sich SUN mit der Ermittlung und Bewertung von Umweltdaten aus allen Umweltbereichen.

### Leistungskennzahlen



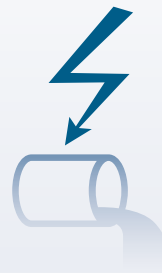
**66 Mio. m<sup>3</sup>**  
behandeltes Abwasser  
pro Jahr



**37.000 t**  
entwässerter  
Klärschlamm pro Jahr



**37 Mio. kWh**  
Stromverbrauch  
(davon 59 % aus  
eigenem Klärgas erzeugt)



**0,51 kWh**  
Stromverbrauch  
pro Kubikmeter gereinigtem  
Abwasser

Zum Vergleich: Der durchschnittliche Energieverbrauch eines 4-Personenhaushalts in Deutschland mit elektrischer Warmwasserbereitung beträgt circa 5.000 kWh pro Jahr.

### Finanzielle Kennzahlen



**Gesamtaufwendungen**  
pro Jahr **89,1 Mio. €**



**Gesamt-Ertrag**  
Gebühren, Beiträge,  
weitere Einnahmen

pro Jahr **95,8 Mio. €**

Der Überschuss wird zum Ausgleich künftiger Verluste in eine Rücklage eingestellt.



**Durchschnittliches Investitionsvolumen**  
(Kanalisation und Klärwerke)  
pro Jahr **14,0 Mio. €**



**Kosten für Klärschlamm Entsorgung**  
pro Jahr **6,2 Mio. €**



Für viele alltägliche Wege – sei es zur Ausbildungs- oder Arbeitsstätte, zum Einkaufen oder in der Freizeit – stellt das Fahrrad eine flexible, energie- und platzsparende, individuelle und gesunde Alternative zum Auto dar. Die Stadt Nürnberg fördert deshalb den Fahrradverkehr ausdrücklich. Das Verkehrsplanungsamt arbeitet an einem lückenlosen Radwegenetz. Zu einer fahrradfreundlichen Infrastruktur gehören auch komfortable Abstellanlagen und ein eigenes Wegweisungssystem. Mit der Radverkehrsstrategie „Nürnberg steigt auf“ werden alle Projekte, die der Förderung des Radverkehrs dienen, zusammengefasst.

## Leistungskennzahlen



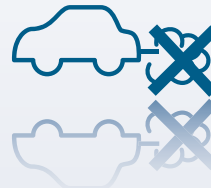
**295 km**  
Länge des Radverkehrsnetz



**350**  
Abstellplätze, neues  
Fahrradparkhaus am  
Nelson-Mandela-Platz



**13%**  
Anteil Radverkehr  
am Gesamtverkehr



**129 t**  
eingespartes CO<sub>2</sub>  
pro Tag

Im Vergleich zum PKW

26

## Finanzielle Kennzahlen



**Investitionen  
in Radwege**  
(ab 2019)

pro Jahr **3,1 Mio. €**



**Winterdienst  
für Radwege**

pro Jahr **300.000 €**



**Reparaturkosten  
für die Deckschicht  
bei Radwegen**

pro Jahr **190.000 €**



**Erhalt von  
Markierungen  
und Beschilderungen  
bei Radwegen**

pro Jahr **100.000 €**



Gesundheit, gute Luft- und Wasserqualität, gesunde Lebensmittel, Freiräume für Bewegung und Erholung – diese Themen benötigen einen in der Verwaltung fest verankerten Umweltschutz. Zum Aufgabenspektrum der Stadt gehören deshalb kommunaler Klimaschutz, die Förderung von ökologischer Landwirtschaft, von Bio-Lebensmitteln sowie der Erhalt der biologischen Vielfalt. Zudem werden beispielsweise die Aufgaben Immissionsschutz, Boden- und Gewässerschutz und klassische Naturschutzaufgaben, wie Einrichtung und Erhalt von Schutzgebieten und Artenschutz, übernommen.

### Leistungskennzahlen



**248 GWh**

Energieverbrauch aller städtischen Gebäude für Strom und Wärme

Entspricht circa 50.000 Haushalten.



**54 ha**

Flächen im städtischen Ökokonto

Ökokontoflächen sind Vorratsflächen für Ausgleichsmaßnahmen, die die Stadt zum Schutz von Flora und Fauna bereithält.



**47%**

Senkung von CO<sub>2</sub>-Emissionen städtischer Liegenschaften in Bezug zu 1990



**25 %**

Anteil der Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete an der Gesamtfläche Nürnbergs

### Finanzielle Kennzahlen



**Strom und Wärmekosten der städtischen Gebäude**

pro Bürgerin/pro Bürger im Jahr **66 €**



**Ankauf**

von Flächen für das Ökokonto pro Jahr **700.000 €**



**Ausgaben für den kommunalen Klimaschutz durch das Referat für Umwelt und Gesundheit**

**90.000 €**



**Masterplan „Freiraum“ für neue Grünanlagen, grüne Stadtplätze und Freiraumverbindungen**

pro Jahr **2 Mio. €**



## Kultur, Sport, Freizeit





Das Staatstheater Nürnberg ist eine Stiftung öffentlichen Rechts unter gemeinsamer Trägerschaft des Freistaats Bayern und der Stadt Nürnberg (Stiftungsanteile jeweils 50%). Mit den vier Sparten Schauspiel, Ballett, Oper und Konzert ist das Staatstheater Nürnberg eines der großen Mehrspartentheater Deutschlands. Spielstätten sind das im Jahr 1905 eröffnete Nürnberger Opernhaus, das im Jahr 2010 generalsanierte Schauspielhaus Nürnberg mit den Kammerspielen und der BlueBox sowie die Meistersingerhalle.

### Leistungskennzahlen



**275.525**  
Besucherinnen /  
Besucher  
pro Spielzeit



**561**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter



**394**  
Schauspiel



**51**  
Ballett

**Aufführungen**  
pro Spielzeit



**171**  
Oper



**37**  
Konzert

### Finanzielle Kennzahlen



#### Kosten

pro Besucherin / Besucher

**167,96 €**

(im Durchschnitt über alle Sparten)



#### Zuschuss

pro Besucherin / Besucher

**139,14 €**

50 % Stadt Nürnberg,  
50 % Freistaat Bayern

(im Durchschnitt über alle Sparten)



#### Durchschnittlicher Eintrittspreis

pro Besucherin / Besucher

Schauspiel **31,95 €**

Oper / Ballett **44,09 €**

Konzert **37,01 €**



Die Stadt Nürnberg betreibt und unterhält den Tiergarten als öffentliche Einrichtung. Der Tiergarten Nürnberg ist in seiner Art als Landschaftszoo einzigartig in Deutschland und bietet außergewöhnliche Sichtweisen auf unterschiedlichste Tiere. Gemäß den Statuten des Verbandes Deutscher Zoodirektoren (VDZ), der European Association of Zoos and Aquaria (EAZA) und der World Association of Zoos and Aquaria (WAZA) sind Natur- und Artenschutz, Bildung, Forschung und Wissenschaft und Erholung Aufgaben des Tiergartens.

## Leistungskennzahlen



**1.135.515**  
Besucherinnen  
und Besucher  
pro Jahr



**308**  
Tierarten



**4.649**  
Tierindividuen



**63 ha**  
Zoofläche



**128**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter

Zum Vergleich: Die Zoofläche entspricht circa 88 Fußballfeldern.

## Finanzielle Kennzahlen



**Kosten**  
pro Jahr **13,9 Mio. €**



**Eintrittspreis  
Erwachsener**  
**13,50 €**



**Städtischer Zuschuss**  
pro Besucherinnen  
und Besucher

**3,99 €**



**Kostendeckungsgrad**  
**67 %**



Verteilt über das gesamte Stadtgebiet betreibt die Stadt Nürnberg Freibäder (Stadionbad, Westbad und Naturgartenbad) und Hallenbäder (Südstadtbad, Nordostbad, Katzwangbad und Langwasserbad), die auch Schulen und Schwimmvereinen zur Verfügung stehen. Betreut und bewirtschaftet werden diese vom städtischen Eigenbetrieb NürnbergBad (NüBad). Neben einem vielfältigen Angebot rund ums Schwimmen, Fit- und Gesundbleiben findet man in den Sauna-Landschaften ein abwechslungsreiches Entspannungsprogramm.

## Leistungskennzahlen



**3**  
Freibäder  
**4**  
Hallenbäder



**1.114.000**  
Besucherinnen und Besucher pro Jahr  
davon  
**124.000**  
aus Schwimmvereinen  
und  
**135.000**  
aus Schulen



**74**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter



**19.000.000 l**  
Wasserinhalt aller Becken

Zum Vergleich: Die Wasserfläche aller Becken entspricht dem 1,6-fachen eines Bundesligafußballfeldes.

31

## Finanzielle Kennzahlen



### Betriebskosten

pro Jahr **13 Mio. €**



### Durchschnittlicher Erlös

pro Besucher **5,40 €**



### Städtischer Zuschuss je Besucher

**6,38 €**

Eintrittspreis ohne Subventionierung

**11,78 €**



### Kostendeckungsgrad

**46 %**



Seit dem Jahr 2000 wird einmal im Jahr „Die Blaue Nacht“ veranstaltet. Sie ist die „Plattform“ zur Präsentation der Vielfalt und Bandbreite des Nürnberger Kunst- und Kulturlebens. Das Veranstaltungsgebiet umfasst die Altstadt und schließt nahezu alle Kunst- und Kulturinstitutionen mit ein. Das Programm beinhaltet Spezialangebote der beteiligten Einrichtungen und Programmelemente wie eine blaue Färbung der Straßenbeleuchtung, eine Großprojektion an der Burg, eine Installation auf dem Hauptmarkt und zwölf Projekte aus dem Blaue-Nacht-Kunstwettbewerb. Wesentliche Teile der Veranstaltung sind nur mit einem Eintrittsticket zugänglich.

## Leistungskennzahlen



**150.000**  
Besucherinnen  
und Besucher



**13.600**  
Verkaufte Eintrittskarten



**300**  
Veranstaltungen



**80**  
Veranstaltungsorte

32

## Finanzielle Kennzahlen



**Gesamtkosten  
der Veranstaltung**

**462.000 €**



**Einnahmen**

Sponsoring, Förderer  
und Projektpaten

**159.700 €**

von Besuchern (insbesondere  
Eintrittsgelder), Gastronomie

**168.600 €**



**Preis Eintrittskarte**

**8,45 – 17,00 €**



**Städtischer Zuschuss  
je Besucherin/Besucher**

**0,89 €**



Noch heute zeugen auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände im Süden Nürnbergs gigantische Baureste vom Größenwahn des nationalsozialistischen Regimes. Im Torso der Kongresshalle befindet sich das Dokumentationszentrum, in dem die Dauerausstellung „Faszination und Gewalt“ sich mit den Ursachen, Zusammenhängen und Folgen der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft befasst. Für alle Altersgruppen gibt es zahlreiche Bildungsangebote. Auf dem vier Quadratkilometer großen Reichsparteitagsgelände geben Informationstafeln Aufschluss über die Historie des Standorts.

### Leistungskennzahlen



**275.000**  
Besucherinnen  
und Besucher  
pro Jahr



**44.500**  
Besuche von Schülerinnen  
und Schülern im  
Klassenverbund  
pro Jahr



**1.300 m<sup>2</sup>**  
Ausstellungsfläche



**363**  
Öffnungstage pro Jahr

### Finanzielle Kennzahlen



**Städtischer Zuschuss  
pro Besucherin/Besucher  
pro Schülerin/Schüler**

**3,00 €**



**Finanzierung der  
Investitionskosten  
für Dokumentations-  
zentrum Reichspartei-  
tagsgelände**

**9 Mio. €**

**Eintrittspreis**



regulär **6,00 €**

ermäßigt **1,50 €**

Schüler **1,50 €**

Bundesrepublik Deutschland **3 Mio. €**

Freistaat Bayern/  
Bayerische Landesstiftung **3 Mio. €**

Stadt Nürnberg/  
Bezirk Mittelfranken **3 Mio. €**





In Nürnberg gibt es elf Kulturläden, die vom Amt für Kultur und Freizeit (KUF) betreut werden. Sie sind in vielen Stadtteilen Nürnbergs zu Hause und jeder ist so individuell wie sein Standort. Im breiten Angebot finden sich Kultur und Freizeitveranstaltungen, Kurse, Konzerte, Vorträge und vieles mehr, egal ob zum Zuschauen oder Selbermachen. Kulturläden sind Ausgangspunkt vielfältigen bürgerschaftlichen Engagements und eine Plattform, sich zu informieren, weiterzubilden und mit anderen in Kontakt zu treten.

## Leistungskennzahlen



**554.078**  
Besucherinnen  
und Besucher  
pro Jahr



**21.891**  
Termine und  
Veranstaltungen  
pro Jahr



**50**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter



pro Jahr  
**1.910**  
gebührenfreie Angebote  
**1.422**  
gebührenpflichtige Angebote

34

## Finanzielle Kennzahlen



**Kosten der  
Kulturläden**

pro Jahr **6,1 Mio. €**



**Einnahmen der  
Kulturläden**

pro Jahr **1,5 Mio. €**



**Städtischer Zuschuss  
je Kulturladen**

pro Jahr **416.000 €**



**Städtischer Zuschuss  
je Besucherin/Besucher**

**8,27 €**



Der Nürnberger Christkindlesmarkt gehört zu den ältesten, größten und beliebtesten Weihnachtsmärkten in Deutschland und ist einer der bekanntesten in der Welt. Er findet zusammen mit dem Markt der Partnerstädte, der Kinderweihnacht und dem Sternnhaus jährlich in der Altstadt auf dem Hauptmarkt und den angrenzenden Straßen und Plätzen statt. Angeboten werden überwiegend traditionelle Waren wie Lebkuchen, Nürnberger Bratwürste, Glühwein, Zwetschgenmännle und handgearbeiteter Weihnachtsschmuck.

### Leistungskennzahlen



**2,1 Mio.**  
Besucherinnen und  
Besucher



**185**  
Stände



**964,5**  
**laufender m**  
Vermietbare Fläche



**170**  
Auftritte des Christkinds  
(in und um Nürnberg)

35

### Finanzielle Kennzahlen



**Städtische Einnahmen**  
(zum Beispiel aus  
Standgebühren)

**457.000 €**



**Durchschnittliche  
Standgebühren  
für Händler**

pro laufender m

**414,13 €**



**Gesamtkosten für  
Weihnachtsbeleuchtung**  
Stadt Nürnberg,  
Nürnberg Leuchtet e.V. und  
private Partner

**350.000 €**



**Kostendeckungsgrad**

**91,1 %**



**Bildung**



Neben den staatlich organisierten Schulen betreibt die Stadt Nürnberg auch eigene Realschulen, Gymnasien und Berufliche Schulen. Bei den staatlichen Schulen ist die Stadt zuständig für Bereitstellung, Ausstattung, Betrieb und Unterhalt der Schulanlagen sowie für den erforderlichen Sachaufwand (zum Beispiel Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln). Im Gegensatz dazu beschäftigt die Stadt in ihren eigenen Schulen auch die Lehrerinnen und Lehrer sowie das Verwaltungspersonal. Hierfür erhält sie vom Land einen Lehrpersonalkostenzuschuss.

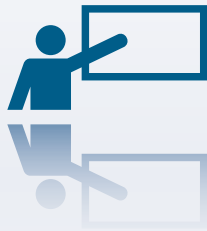
## Leistungskennzahlen



**143**  
Öffentliche Schulen  
davon  
**47**  
städtische Schulen



**64.300**  
Schülerinnen und Schüler  
in öffentlichen Schulen



**4.000**  
Lehrerinnen  
und Lehrer  
in öffentlichen Schulen  
davon  
**1.759**  
Städtische Lehrerinnen  
und Lehrer



**2.740**  
Klassen  
in öffentlichen Schulen

37

## Finanzielle Kennzahlen

**Städtischer  
Zuschussbedarf**  
pro Jahr

**Allgemeinbildende  
Schulen**

77 Mio. €

**Berufsschulen**

40 Mio. €

**Sonstiges**  
(Schülerbeförderung,  
Schulpsychologie, etc.)

15 Mio. €



**Städtischer Zuschuss  
pro Schülerin und Schüler**

pro Jahr **1.880 €**

**Investitionskosten**  
pro Jahr

48 Mio. €

davon  
städtische Mittel

33 Mio. €





Die Musikschule Nürnberg ist Teil des vielfältigen Bildungsangebots der Stadt Nürnberg. Schülerinnen und Schüler jeden Alters können hier einen ersten Zugang zur Musik, von Klassik bis hin zu moderner Musik finden. Fast alle Instrumente werden unterrichtet. Außerdem bietet die Musikschule die Möglichkeit, Gesangsunterricht zu nehmen. Ensembles, Spielkreise und Orchester ergänzen den Einzelunterricht. Die Zahlen beinhalten das Programm MUBIKIN, das zu einem großen Teil stifter- und drittmittelfinanziert ist.

## Leistungskennzahlen



**4.771**  
Schülerinnen und Schüler



**92**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter



**78**  
Unterrichtsstandorte



**500**  
Musikinstrumente im  
städtischen Besitz

38

## Finanzielle Kennzahlen



**Kosten**

pro Jahr **3,9 Mio. €**



**Einnahmen**

pro Jahr **2,0 Mio. €**



**Städtischer Zuschuss**

pro Jahr **1,9 Mio. €**



**Städtischer Zuschuss  
je Schülerin und Schüler**

pro Jahr **339 €**



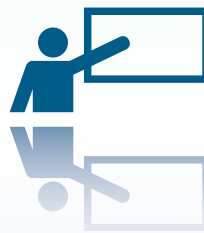


Das Bildungszentrum (BZ) im Bildungscampus Nürnberg (BCN) ist die Volkshochschule der Stadt Nürnberg. Im Jahr 1921 als eigenständige Institution gegründet, ist es das größte Weiterbildungszentrum Nordbayerns. Das BZ versteht sich als Haus der Bildung, als Lern-, Kultur- und Kommunikationsort mit einem vielfältigen Angebot für Menschen aller Schichten und gesellschaftlicher Gruppen. Es folgt einem öffentlichen, gesetzlich verankerten Bildungsauftrag, Bildung und lebensbegleitendes Lernen für alle Bürgerinnen und Bürger Nürnbergs zu bieten.

### Leistungskennzahlen



**5.385**  
Veranstaltungen  
pro Jahr



**1.246**  
Kursleiterinnen  
und Kursleiter



**71.977**  
Anmeldungen  
pro Jahr



**1,45 Mio.**  
Teilnahmestunden pro Jahr  
davon gebührenpflichtig  
**1,17 Mio.**

Die Teilnahmestunden errechnen sich aus der Anzahl der Anmeldungen pro Veranstaltung multipliziert mit den abgehaltenen Unterrichtseinheiten.

### Finanzielle Kennzahlen



**Durchschnittliche  
Teilnahmegebühr**  
pro Teilnahmestunde

**3,00 €**



**Durchschnittlicher  
städtischer Zuschuss**  
pro Teilnahmestunde

**5,27 €**



**Einnahmen aus  
Teilnahmegebühren**  
pro Jahr **4,3 Mio. €**



**Kostendeckungsgrad**  
**64,5 %**



Die Stadtbibliothek Nürnberg übernimmt als großstädtisches Bibliothekssystem mit einer Zentralbibliothek, sechs Stadtteilbibliotheken und zwei Fahrbibliotheken die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit vielseitigen und aktuellen Angeboten. Die Stadtbibliothek ist Treffpunkt, Lernort und Ort kreativer Freizeitgestaltung für alle Generationen und Bevölkerungsgruppen. In der im Jahr 2012 neu eröffneten Stadtbibliothek gibt es zahlreiche Arbeitsplätze zum Lesen, wissenschaftlichen Arbeiten oder Lernen.

## Leistungskennzahlen



**694.370**  
Medien  
(Bücher, Zeitschriften,  
Zeitungen, Noten,  
digitale Medien)



**70.771**  
Nutzerinnen  
und Nutzer  
pro Jahr

ohne „Onleihe“



**3,98**  
Entleihungen  
pro Einwohnerin/  
Einwohner der  
Stadt Nürnberg



**944.016**  
Besuche  
pro Jahr

Zählung an den Haupteingängen

40

## Finanzielle Kennzahlen



**Einnahmen  
aus Gebühren**

pro Jahr **376.000 €**



**Städtischer Zuschuss**

pro Jahr

**9,9 Mio. €**



**Städtischer Zuschuss  
pro Entleihung**

**4,71 €**



**Kostendeckungsgrad**

**8,8 %**



## Soziales und Jugend



In den Kindertageseinrichtungen (Kitas) bilden, erziehen und betreuen pädagogische Fachkräfte Kinder ab frühestens zwei Monaten bis zum Ende der 4. Klasse, in den Horten an Förderzentren und Schülertreffs auch ältere Kinder und Jugendliche. Zu den Kindertageseinrichtungen zählen insbesondere Kinderkrippen (für Kinder unter 3 Jahren, inklusive Krabbelstuben), Kindergärten (ab drei Jahren bis zum Schuleintritt), Kinderhorte (Grundschul Kinder der ersten bis vierten Klasse), Häuser für Kinder, Horte an Förderzentren und Schülertreffs.

## Leistungskennzahlen



**141**  
Städtische  
Kindertages-  
einrichtungen



Plätze in  
städtischen Einrichtungen  
(Zum Vergleich: Plätze  
aller Einrichtungsträger)

**386 (4.487)** Kinderkrippen  
**2.853 (15.077)** Kindergärten  
**5.494 (8.058)** Kinderhorte



Versorgungsgrad  
bei Kinderbetreuung

**36 %** Kinderkrippen/  
Tagespflege  
**93 %** Kindergärten  
**50 %** Kinderhorte



**1.248**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter in  
städtischen Kindertages-  
einrichtungen

42

## Finanzielle Kennzahlen



**Gebühren in  
städtischen Einrichtungen**  
pro Platz und Monat



Kinderkrippen **150 – 360 €**  
Kindergärten **95 – 130 €**  
Kinderhorte **125 – 155 €**



**Kosten der städtischen  
Einrichtungen**  
pro Platz und Jahr

Kinderkrippen **13.827 €**  
Kindergärten **11.373 €**  
Kinderhorte **8.828 €**



**Städtische  
Gebührenübernahme**

pro Jahr **16,7 Mio. €**



**Gesamtkosten für  
Kinderbetreuung**

pro Jahr **239 Mio. €**  
davon städtischer Anteil  
pro Jahr **123 Mio. €**



Die kommunalen Einrichtungen der städtischen Altenhilfe wurden 1999 zu einem Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg „NürnbergStift“ zusammengefasst. Sowohl in den fünf städtischen Senioren-Wohnanlagen und Pflegeheimen als auch zu Hause (Ambulanter Dienst) wird eine Vielfalt an Dienstleistungen für Menschen im Alter geboten. Zusätzlich gibt es das Angebot der Geriatrischen Rehabilitation, die durch therapeutische Angebote Seniorinnen und Senioren möglichst lange eine selbstständige Lebensführung ermöglicht.

## Leistungskennzahlen



Plätze

**558**  
Pflege

**142**  
Altenheim

**170**  
Wohnheim/  
betreutes Wohnen

**44**  
Geriatrische Rehabilitation



**161**  
Ambulant betreute  
Seniorinnen und Senioren  
pro Tag



**638**  
Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter  
(inklusive Service GmbH)  
davon

**581**  
in Pflege, Therapie

**57**  
in der Verwaltung

43

## Finanzielle Kennzahlen



**Einnahmen**  
pro Jahr

**29,3 Mio. €**

### Kosten eines Platzes Beispiel Seniorenwohnanlage St. Johannis



Pflege (Grad 1) pro Tag	<b>58,20 €</b>
Pflege (Grad 2) pro Tag	<b>88,78 €</b>
Pflege (Grad 3) pro Tag	<b>104,95 €</b>
Pflege (Grad 4) pro Tag	<b>121,81 €</b>
Pflege (Grad 5) pro Tag	<b>129,38 €</b>
Altenheim Einzelzimmer >26m <sup>2</sup> pro Tag	<b>51,25 €</b>
Wohnheim pro Monat circa	<b>340,00 €</b>

### Kostenbestandteile eines Pflegeplatzes pro Tag Beispiel Pflegegrad 3 in der Seniorenwohnanlage St. Johannis



**Pflegesatz in der  
Geriatrischen  
Rehabilitation**

pro Tag **208,59 €**



<b>Gesamte Kosten</b>	<b>104,95 €</b>
davon Pflege	<b>73,56 €</b>
Unterkunft	<b>9,30 €</b>
Verpflegung	<b>11,97 €</b>
Investition	<b>8,44 €</b>
Ausbildung	<b>1,86 €</b>





**Sicherheit und Ordnung**



Eine wichtige und die bekannteste Aufgabe der Feuerwehr ist das Löschen von Bränden. Der Großteil der Einsätze besteht jedoch mittlerweile aus technischen Hilfeleistungen unterschiedlichster Art (zum Beispiel Hilfeleistung bei schweren Verkehrs- und Gefahrgutunfällen). Im Stadtgebiet gibt es fünf Feuerwachen. Im Einsatzfall soll jeder Punkt im Stadtgebiet innerhalb von zehn Minuten mit einer Basiseinheit erreicht werden. Dabei werden die Berufsfeuerwehrleute in mehreren Bereichen auch von den Freiwilligen Feuerwehren im Stadtgebiet unterstützt.

## Leistungskennzahlen



**542**

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr



**163**

Einsatzfahrzeuge

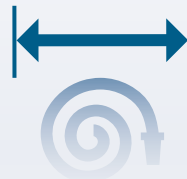


**10.000**

Einsätze pro Jahr



**14,4 %**  
Anteil der Fehlalarme



**74 km**  
Länge aller  
Feuerwehrschräuche

45

## Finanzielle Kennzahlen



Preis eines Löschfahrzeugs mit Aufbauten

400.000 bis 450.000 €



Kosten für Brandschutz und Gefahrenabwehr

pro Jahr 34,5 Mio. €



Kosten der Feuerwehr pro Bürgerin/Bürger

pro Jahr 65 €



Einsatzkosten für das Ausrücken eines Löschzuges bei Brandmelder-Fehlalarm

je angefangene 15 Minuten

295 €



Die Stadt Nürnberg ist für die Durchführung des Zulassungswesens für alle Fahrzeuge im öffentlichen Straßenverkehr einschließlich der zugehörigen Beratung und Auskunftserteilung zuständig. Unter anderem geht es um die Zulassung von Neu-, Import- und Gebrauchtfahrzeugen, technische Änderungen, Umkennzeichnungen, Namens- und Anschriftenänderungen, Zuteilung von Ausfuhrkennzeichen und die Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen. Die Kraftfahrzeug-Zulassungsbehörde ist eine Abteilung innerhalb des Ordnungsamtes der Stadt Nürnberg.

## Leistungskennzahlen



**290.000**  
Zugelassene Fahrzeuge  
im Stadtgebiet



**140.500**  
Zulassungsvorgänge  
(zum Beispiel Anmeldungen,  
Abmeldungen und  
Ummeldungen)  
pro Jahr



**36**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter



**52 min**  
Durchschnittliche  
Wartezeit

46

## Finanzielle Kennzahlen



**Gebühren für eine  
Kfz-Anmeldung**  
ohne Wunschkennzeichen  
**27,00 €**  
mit Wunschkennzeichen  
**37,20 €**



**Personalkosten pro  
Zulassungsvorgang**  
**12,54 €**



**Sachkosten pro  
Zulassungsvorgang**  
(zum Beispiel Anmeldungen,  
Abmeldungen und  
Ummeldungen)  
**7,73 €**



**Kostendeckungsgrad  
der Kfz-Zulassung**  
**100 %**



# Beteiligungen

Die städtischen Beteiligungen erfüllen wichtige Aufgaben neben der eigentlichen Stadtverwaltung und ihren Eigenbetrieben. Sie sind zum Beispiel für den Betrieb des Öffentlichen Nahverkehrs, der Energieversorgung, der Messe, des Klinikums oder des Flughafens sowie für den kommunalen Wohnungsbau verantwortlich. Größtenteils sind die Gesellschaften in privatwirtschaftlicher Rechtsform, beispielsweise als GmbH oder Aktiengesellschaft organisiert. Das Klinikum wiederum stellt als Kommunalunternehmen eine Sonderform dar.

Die Stadt ist bei den Beteiligungen entweder alleiniger Eigner oder teilt sich die Gesellschafteranteile mit anderen (zum Beispiel dem Freistaat Bayern).



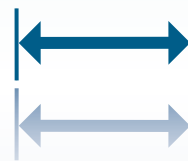


Die VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Städtischen Werke Nürnberg GmbH, die wiederum zu 100 Prozent der Stadt Nürnberg gehört. Die VAG betreibt mit Straßenbahnen, Bussen und U-Bahnen den öffentlichen Personennahverkehr in Nürnberg. Sie ist Gesellschafterin des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg (VGN), daher unterliegen sämtliche von der VAG betriebenen Linien dem VGN-Verbundtarif.

## Leistungskennzahlen



**1.789**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter



Betriebsstreckenlänge

**407 km** Bus  
**35 km** Straßenbahn  
**36 km** U-Bahn



Fahrzeuge  
**237** Busse  
**48** Straßenbahnen (Triebwagen)  
**100** U-Bahn-Züge  
(Doppeltriebwagen)



**152 Mio.**  
Fahrgäste pro Jahr

49

## Finanzielle Kennzahlen



**Umsatz**  
pro Jahr

**169 Mio. €**



**Städtischer  
Zuschuss**  
pro Jahr

**70 Mio. €**



**Kosten-  
deckungsgrad**

**72,3 %**



**Preis 4er Ticket (2018)**

Mit Zuschuss **11,00 €**

Ohne Zuschuss **14,05 €**



**Preis für einen  
U-Bahn-Zug**

Aktuelle Beschaffung:  
21 Vier-Wagen-Gliederzüge  
des Typs G1

**7,8 Mio. €**



Die Stadt Nürnberg ist über die Städtischen Werke Nürnberg GmbH (StWN) mit 60,2 Prozent an der N-ERGIE Aktiengesellschaft beteiligt. Die N-ERGIE zählt zu den großen kommunalen Energieversorgern in Deutschland. Sie versorgt große Teile Mittelfrankens und angrenzende Gebiete mit Strom und Erdgas sowie die Stadt Nürnberg zusätzlich mit Wasser und Fernwärme.

### Leistungskennzahlen



**2.628**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter



**95.000 m<sup>3</sup>**  
Abgabe Trinkwasser  
pro Tag

Entspricht rund 11,3 Mio. €  
Wasserkästen (mit 12 x 0,7 l Flaschen).



**109**  
Elektroautos im  
Fuhrpark der N-ERGIE

Stand Juli 2018



**103**  
Öffentliche Ladesäulen  
der N-ERGIE

Stand Juli 2018

50

### Finanzielle Kennzahlen



**Umsatz**  
pro Jahr **2,8 Mrd. €**  
(2017)



**Gewinnausschüttung  
an die StWN**  
zur Finanzierung des  
öffentlichen Nahverkehrs  
**61,8 Mio. €**  
(2017)



**Investitionen in  
Strom- und Gasnetze**  
**117 Mio. €**  
(2017)



**In der Region bleiben**  
von jedem von der N-ERGIE  
ausgegebenen Euro  
**0,43 €**



Der Flughafen Nürnberg „Albrecht Dürer“ ist der internationale Flughafen der Metropolregion Nürnberg und zweitgrößter Flughafen in Bayern. Citynähe und direkter U-Bahn-Anschluss, kurze Wege ins Terminal und zu den 9.000 Parkplätzen sowie herausragende Serviceangebote machen den internationalen Airport Nürnberg zum „Besten Deutschen Flughafen“ (Auszeichnung mit dem Business Traveller Award 2018). Der Airport Nürnberg bietet rund 60 Nonstop-Verbindungen und Anschlussflüge zu weltweit über 300 weiteren Zielen. Anteilseigner sind zu je 50 % der Freistaat Bayern und die Stadt Nürnberg.

### Leistungskennzahlen



**4,2 Mio.**  
Passagiere



rund **4.000**  
Beschäftigte am Flughafen  
davon  
**981**  
Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter der Flughafen  
Nürnberg GmbH



**64.111** Flugbewegungen  
(Starts und Landungen)  
pro Jahr



**8.120 t**  
geflogene Fracht  
pro Jahr

### Finanzielle Kennzahlen



**Umsatz**

pro Jahr **106 Mio. €**



**Start- und Landegebühr  
sowie Lärmentgelte für  
eine Boeing 737-800**

(zum Beispiel von Ryanair,  
SunExpress, tuifly)

**700 €**



**Durchschnittlicher  
Umsatz am Flughafen  
je abfliegenden  
Passagier**

**50 €**



**Durchschnittliche  
Investitionssumme**

pro Jahr **10 Mio. €**



Das Klinikum Nürnberg ist ein Krankenhaus der höchsten Leistungsstufe (Maximalversorger) mit zwei Standorten: Klinikum Nord und Klinikum Süd. Es zählt zu den größten kommunalen Krankenhäusern Europas. 2007 hat das Klinikum die Krankenhäuser Nürnberger Land (Altdorf, Hersbruck und Lauf) übernommen. 2014 wurde ein Standort der Paracelsus Medizinische Privatuniversität (Salzburg) am Klinikum gegründet, an dem jährlich 50 Studierende ausgebildet werden. Die folgenden Kennzahlen gelten nur für das Klinikum (ohne die Krankenhäuser Nürnberger Land).

## Leistungskennzahlen



**2.197**  
Betten



**34.400**  
Operationen  
pro Jahr



**3.394**  
Geburten  
pro Jahr



Patientinnen und Patienten  
pro Jahr

**98.000**  
stationär

**154.000**  
ambulant



**6.234**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter

**73,5 %**  
Frauenanteil

**45 %**  
Teilzeitquote

52

## Finanzielle Kennzahlen



**Einnahmen**

pro Jahr **588 Mio. €**



**Investitionen**

pro Jahr **14 Mio. €**



**Medizinischer Sachbedarf  
pro stationären Patient**  
(ohne Investitionen)

**897 €**



**Kostendeckungsgrad**

**98,6 %**



Die NürnbergMesse betreibt das Messegelände im Nürnberger Stadtteil Langwasser mit derzeit 15 Hallen und rund 170.000 m<sup>2</sup> Brutto-Ausstellungsfläche sowie 50.000 m<sup>2</sup> Freigelände. Hauptgesellschafter sind die Stadt Nürnberg (49,969 %) und der Freistaat Bayern (49,969 %). Die restlichen Anteile werden von der Industrie- und Handelskammer Nürnberg und der Handwerkskammer für Mittelfranken gehalten. Weltweit gehört die NürnbergMesse zu den 15 größten Messgesellschaften der Welt. Mit fünf Tochtergesellschaften ist sie international vertreten.

### Leistungskennzahlen



**1,42 Mio.**  
Besucherinnen  
und Besucher  
davon  
**274.000**  
international



**32.317**  
Aussteller  
davon  
**13.798**  
international



**1.126.000 m<sup>2</sup>**  
Verkaufte  
Ausstellungsfläche



**920**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter

Alle Angaben für 2016

53

### Finanzielle Kennzahlen



**Umsatz**

**288 Mio. €**



**Anteil Umsatz  
im Ausland**

**11 %**



**Baukosten Halle 3A**  
(Zaha Hadid Architects)

**37 Mio. €**



**Positiver gesamt-  
wirtschaftlicher Effekt  
der Veranstaltungen  
der NürnbergMesse**

auf die Metropolregion **934 Mio. €**

auf Deutschland **1.650 Mio. €**

Jahresdurchschnitt gemäß Studie ifo Institut, Stand 2015



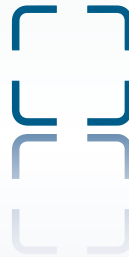


Seit mehr als hundert Jahren versorgt die wbg (Wohnungsbaugesellschaft) breite Schichten der Bevölkerung in Nürnberg mit bezahlbarem Wohnraum. Als führende, kommunalverbundene Immobilien-Unternehmensgruppe in der Metropolregion Nürnberg verwaltet sie dabei eigene und fremde Mietwohnungen sowie gewerbliche Objekte. Sie ist Planungsträger und im Wohnungsneubau aktiv. Die Tochtergesellschaft WBG KOMMUNAL GmbH unterstützt die Stadt Nürnberg bei der Errichtung und dem Betrieb von Kindertageseinrichtungen, Schulen und anderen öffentlichen Bauten.

## Leistungskennzahlen



**26.000**  
Verwaltete Immobilien  
davon  
**18.000**  
eigene Wohneinheiten



**1.166.000 m<sup>2</sup>**  
Wohn- und Nutzfläche  
(der eigenen Einheiten)



**9,6 %**  
Marktanteil am  
Mietwohnungsmarkt  
in Nürnberg



**315**  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter

54

## Finanzielle Kennzahlen



**Umsatz**  
pro Jahr **158 Mio. €**



**Mieteinnahmen  
Wohngebäude**  
(Nettokalt)  
pro Jahr **83 Mio. €**



**Durchschnittsmiete  
in Nürnberg**  
pro m<sup>2</sup> **7,31 €**



**Investitionen**  
pro Jahr **93 Mio. €**  
**Instandhaltungs- und  
Modernisierungskosten**  
pro Jahr **37 Mio. €**

**Durchschnittliche  
wbg-Miete**  
pro m<sup>2</sup> **6,18 €**

## Impressum

### Herausgegeben von der Stadt Nürnberg

**Redaktion:**

Referat für Finanzen, Personal, IT und Organisation

Theresienstraße 7, 90403 Nürnberg

Telefon 0911/231-23 20

Telefax 0911/231-52 02

e-mail [ref.i-ii@stadt.nuernberg.de](mailto:ref.i-ii@stadt.nuernberg.de)

Internet [www.stadtfinanzen-verwaltung.nuernberg.de](http://www.stadtfinanzen-verwaltung.nuernberg.de)

**Fotos:** Christine Dierenbach, Birgit Fuder, Ralf Schedlbauer, Elmar Reuter  
(Stadt Nürnberg)

Ralf Lang (Flughafen Nürnberg), Feuerwehr Nürnberg

Jürgen Held (Foto Harald Riedel), Wolfgang Seitz (Foto Kanalisation)

Ludwig Olah (Foto Dr. Ulrich Maly), Rudi Ott (Klinikum Nürnberg)

Peter Roggenthin (VAG), [www.fotolia.com](http://www.fotolia.com), [www.nuernbergmesse.de](http://www.nuernbergmesse.de)

(NürnbergMesse), [www.wbg.de](http://www.wbg.de) (WBG Nürnberg)

**Icons:** [www.thenounproject.com](http://www.thenounproject.com), [www.istockphoto.com](http://www.istockphoto.com)

**Gestaltung:** maja fischer grafik design

**Druck:** Wünsch Druck GmbH, Gewerbepark 2, 92289 Ursensollen

**Datenstand:** Juli 2018 (Jahresabschlussdaten 2017, Basis Bevölkerung: 532.194)

...the first of these is the fact that the ...

...the second of these is the fact that the ...

...the third of these is the fact that the ...

...the fourth of these is the fact that the ...

...the fifth of these is the fact that the ...

...the sixth of these is the fact that the ...

...the seventh of these is the fact that the ...

...the eighth of these is the fact that the ...

...the ninth of these is the fact that the ...

...the tenth of these is the fact that the ...

...the eleventh of these is the fact that the ...

...the twelfth of these is the fact that the ...

...the thirteenth of these is the fact that the ...

...the fourteenth of these is the fact that the ...

...the fifteenth of these is the fact that the ...

...the sixteenth of these is the fact that the ...

...the seventeenth of these is the fact that the ...

...the eighteenth of these is the fact that the ...